



Beschreibung der Haupt- und Erweiterungsfilme

Hauptfilme

Monika Maria Weiland war drogenabhängig und kriminell, saß im Gefängnis ein und fand dort den Weg zum Glauben. Heute ist sie in der Drogenberatung tätig und leistet Präventionsarbeit an Schulen.

Unsere Filmtrilogie schildert Erlebnisse und Erfahrungen dieser ungewöhnlichen Frau und lässt sie selbst zu Wort kommen.

Brown Sugar (17.40 Min.)

Der erste Teil der Trilogie beginnt mit der Präventionsarbeit in der Schule. Monika Maria Weiland und ihr Mann Peter berichten aus ihrem Leben. Drogenkonsum und Abhängigkeit, Beschaffungskriminalität und ein Leben auf der Flucht: In Spielfilmszenen werden die Erinnerungen Monika Maria Weilands lebendig.

Umkehr (7.58 Min.)

Schließlich kommt Monika Maria Weiland in den „Knast“, wie sie sagt. Aber auch dort kommt sie noch an Drogen.

An einem christlichen Seminar nimmt sie nur teil, um zu stören. Aber es kommt anders als gedacht. Für Monika Maria Weiland ist es der Wendepunkt in ihrem Leben. Mit anderen Ehemaligen versucht sie, in einer Wagenburg Drogenabhängigen zu helfen.

Neue Wege (11.09 Min.)

Monika Maria Weiland und Camillo kaufen zusammen einen Bauernhof. Dort helfen sie Aussteigern, drogenfrei und gewaltfrei zu leben. Die Tiere, die Arbeit und die Gemeinschaft helfen, neues Selbstbewusstsein zu erlangen.

Um noch professioneller arbeiten zu können, macht Monika Maria Weiland eine Ausbildung zur Fachkraft in der Suchtkrankenhilfe und beginnt auch mit der Präventionsarbeit an Schulen.

Außerdem ist sie in der Drogenberatung tätig und betreut mit ihrem Mann zusammen eine Gruppe im Gefängnis, die sie auf ein Leben ohne Drogen vorbereiten.

Erweiterungsfilme

Jugend und Drogen (3.01 Min.)

Jugendliche sind durch Drogen besonders gefährdet, weil sie neugierig sind und in einer körperlichen Umbruchphase stecken, in der sich das Gehirn stark verändert und der Hormonhaushalt sowie die Dopaminausschüttung starken Schwankungen unterworfen sind.

Belohnungssystem und Drogen (4.55 Min.)

Drogen nutzen das körpereigene Belohnungssystem und missbrauchen es. Sie führen z. B. zur Ausschüttung von Dopamin oder sorgen durch die Belegung von Endorphin-Rezeptoren für ein Hochgefühl, ohne dass der Konsument etwas Gutes für sich oder andere getan hätte.

Alkohol (3.26 Min.)

Alkohol gehört zu den legalen Drogen, ist deshalb aber nicht ungefährlich. Der Film beschreibt die Wirkung von Alkohol in Abhängigkeit von der konsumierten Menge und erklärt auch das „Komasaufen“.

Tabak (6.26 Min.)

Der Film erklärt die Wirkung von Nikotin auf das Nervensystem, zeigt Rauchen als „Happening“, beschreibt die negativen Folgen und geht auch auf Passivrauchen ein.

Cannabis (2.58 Min.)

Der Film erläutert die Wirkung von Cannabis auf das Gehirn und geht auch auf die Cannabis-Psychose ein.

Spice (2.02 Min.)

Spice entstand aus dem Versuch, das Betäubungsmittelgesetz zu umgehen. Problematisch ist vor allem die ungewisse Zusammensetzung von Spice.

Partydrogen (6.44 Min.)

Der Film erklärt, was man unter Partydrogen versteht, wie sie wirken und welche Folgen ihr Konsum hat – kurzfristig und langfristig.

LSD (4.45 Min.)

Der Film geht kurz auf die Herkunft und Entstehungsgeschichte von LSD ein, und beschreibt die Wirkung von LSD als halluzinogene Droge.

Pilze (1.32 Min.)

Auch Pilze können starke Halluzinationen auslösen und zu zahlreichen körperlichen Beschwerden führen.

Kokain (3.41 Min.)

Kokain gilt als „harte Droge“ und macht vor allem psychisch abhängig. Der Film erklärt, was Kokain ist, woher es kommt, wie es wirkt und welche Folgen mit dem Konsum von Kokain verbunden sind.

Heroin (4.32 Min.)

Der Film erklärt, woher Heroin kommt, wie es wirkt, welche Folgen der Heroinkonsum hat, warum es leicht zur Überdosis kommt und beschreibt den Weg in den totalen Zerfall.

Neurotransmitter (0.11 Min.)

Die Animation zeigt den Transport von Signalen über den synaptischen Spalt.

Synapse (0.10 Min.)

Die Animation zeigt die Synapse als Kontaktstelle zwischen Nervenzellen.

Frag den Aussteiger

Dirk

Wie bist du in die Drogenszene abgerutscht? (3.29 Min.)

Dirk hat viel durchgemacht und Erfahrungen mit zahlreichen Drogen. Hier berichtet er von seinen verschiedenen Abhängigkeiten, seinen Persönlichkeitsstörungen und wie er in die Drogenszene abgerutscht ist.

Wie haben die Drogen dein Leben verändert? (2.40 Min.)

Dirk erzählt, wie sich Drogen auf seine Ausbildung ausgewirkt haben und wie er versucht hat, mit Drogen seine Beziehungsprobleme in den Griff zu bekommen.

Welche Probleme hattest du mit Alkohol? (4.11 Min.)

Dirk berichtet, wie seine Beziehungsprobleme in eine Alkoholabhängigkeit führten. Er schildert die psychische Abhängigkeit und die Folgen der Alkoholsucht, Selbstmordversuche und Obdachlosigkeit.

Hast du den Ausstieg versucht? (3.48 Min.)

Mit Hilfe seiner Schwester versucht Dirk den Ausstieg, der auch zeitweise gelingt. Doch der Rückschlag ist umso härter. Er landet zeitweise im Gefängnis, versucht erneut mit aller Kraft den Ausstieg.

Wie stehst du zu Cannabis? (0.44 Min.)

Dirk warnt vor dem Konsum von Cannabis: Das heutige Cannabis sei nicht vergleichbar mit dem Cannabis aus den 70er Jahren und alles andere als harmlos.

Was hältst du von Alkohol? (1.06 Min.)

Dirk berichtet von den harten Entzugserscheinungen und den Schwierigkeiten, Alkohol im Alltag aus dem Weg zu gehen.

Was rätst du deinen Mitmenschen? (0.30 Min.)

Dirk warnt vor dem Umgang mit Drogen.

Jürgen

Wie bist du in die Drogenszene abgerutscht? (1.12 Min.)

Jürgen erzählt, wie er im Alter von 17 Jahren auf der Berufsschule mit dem Drogenkonsum begonnen hat.

Wie haben die Drogen dein Leben verändert? (1.35 Min.)

Jürgen berichtet, wie mit dem Drogenkonsum auch die Probleme anfangen bis dann alles den „Bach runter ging“.

Wie kam es dass du ausgestiegen bist? (0.42 Min.)

Jürgen erzählt, wie ihm seine Brüder beim Ausstieg geholfen haben.

Hat dir die Drogenberatung geholfen? (1.01 Min.)

Jürgen berichtet, wie ihm die Drogenberatung beim Ausstieg geholfen hat.

Was rätst du deinen Mitmenschen? (0.36 Min.)

Jürgen rät zu Achtsamkeit und Vorsicht.

Bruno

Wie bist du hineingerutscht? (1.25 Min.)

Bruno berichtet, wie er im Alter von 12 Jahren auf dem Schulhof mit Drogen in Berührung kam. Bald darauf ging er nicht mehr in die Schule, um zu lernen, sondern um zu dealen.

Wie haben die Drogen dein Leben verändert? (1.32 Min.)

Bruno erzählt, wie er sich durch die Drogen verändert hat, wie soziale Kontakte in die Brüche gingen und wie er immer weiter „in die Scheiße reingerutscht“ ist.

Was kann man gegen Drogen tun? (2.33 Min.)

Bruno hat mehrere Freunde durch Drogen verloren. Er hält es für wichtig, etwas gegen Drogenkonsum zu unternehmen und sagt, wie er vorgehen würde.

Kann man als Abhängiger noch aussteigen? (0.47 Min.)

Bruno setzt hier ganz auf den Willen – am besten mit Unterstützung von außen.

Wie kam es dazu, dass du ausgestiegen bist? (3.55 Min.)

Bruno berichtet, wie schlimm Drogenkonsum für das soziale Umfeld und besonders für die Familie ist und nennt seine ganz persönlichen Gründe, weshalb er ausgestiegen ist.